



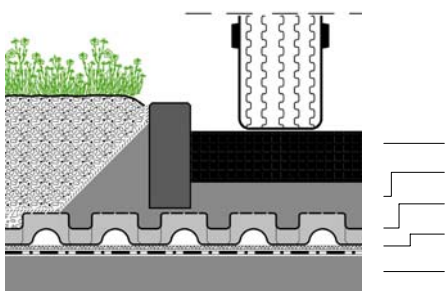
Fahrbahnen und Parkplätze wurden asphaltiert, Teilflächen mit Zierkies belegt.

Konzeption

Nachdem die ursprüngliche Dachfläche wegen Undichtigkeit der Abdichtung saniert werden musste, entstand der Gedanke eine Begrünung zu realisieren. Die Konzeption sah einen „Stadtwald mit Wegen“ vor. Aufgrund unzureichender statischer Lastreserven wurde aus diesem Konzept schlussendlich eine Parklandschaft mit Zierkirschen in großen Pflanztrögen. So konnte der notwendige Wurzelraum geschaffen werden und auch die

Anschlusshöhen im Gebäudebereich waren so einzuhalten. Sowohl unter den Pflanztrögen als auch unter den Fahrbelägen wurde eine durchgängige Drainage mit Floradrain® FD 60 realisiert. Dort wo die Anschlusshöhen sehr gering waren konnte mit Elastodrain® EL 200 gearbeitet werden. So stellt jetzt eine durchgängige Drainage den Wasserabfluss unterhalb den Aufbauten sicher – und das unabhängig von der Platzierung der Abläufe.

Systemaufbau



- Asphaltbelag
- Überbeton, armiert
- Floradrain® FD 60
- Isolierschutzmatte ISM 50
- Dachaufbau mit wurzelfester Abdichtung

Entstehung



Zunächst musste der alte Schutzbeton entfernt werden.



Floradrain® FD 60 Elemente bilden den Untergrund für Baumquartiere und für Geh- und Fahrbeläge.

Objektdaten

Fläche: ca. 9.300 m²

Sanierung: 1999

Architekt/Planer:
Cornelius Schwarz-Zeitler GmbH,
Ingenieurconsult

Ausführung:
Garten- und Landschaftsbau Säger,
Darmstadt

Koordinaten:
49°54'12.86"N 8°40'55.95"E



Im Frühjahr 2000 standen die Kirschbäume erstmals in voller Blüte.



Der kleine „Stadtwald mit Wegen“ im April 2007.



Die Baumquartiere wurden aus L-Steinen gebildet, an denen auch die Baumstämme befestigt wurden.

